

## „Innovationen brauchen Schutz – Grundlagen der Gewerblichen Schutzrechte“



**Das Wichtigste für Sie in drei Stunden!**

30. November 2010  
16:00 bis 19:00 Uhr  
Forum Produktdesign, Solingen

Die Teilnahme ist für Sie kostenfrei!

### Programm:

- 16:00 Uhr **Massenphänomen Plagiat – deutsche Produkte im Fokus der Nachahmer**  
*Christine Lacroix, Geschäftsführerin Plagiarius Consultancy GmbH*
- 16:20 Uhr **Damit Ihre Idee auch Ihre Idee bleibt...**  
Das Wichtigste zum Thema Gewerbliche Schutzrechte im Überblick  
*Daniela Koal, Rechtsanwältin, Lippert, Stachow & Partner – Patent- und Rechtsanwälte*
- 17:20 Uhr Kaffeepause
- 17:40 Uhr **Kompetent und unterschätzt – Der Zoll als strategischer Partner der Kreativen**  
*Hannelore Koch, Zollamtsrätin, Hauptzollamt Krefeld*
- 18:00 Uhr **Mit „SIGNO“ Innovationen schützen und verwerten**  
Ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie  
*Dr.-Ing. Irmgard Hoster, SIGNO-Beraterin und Geschäftsführerin IHC International Management Consultants GmbH*
- 18:20 Uhr **Erprobt im Kampf gegen Plagiate - Ein Erfahrungsbericht aus der Praxis**  
*Jiri M.R. Katter, Designer*
- 18:45 Uhr **Diskussionsrunde**

Der Workshop „Gewerbliche Schutzrechte“ wird im Rahmen des Projekts „Bergischer ThinkTank - Kreativwirtschaft und Industrie“ umgesetzt, welches als regionales Schlüsselprojekt für das Bergische Städtedreieck ausgezeichnet wurde (Create.NRW-Wettbewerb 2008) und durch das Land NRW und die Europäische Union gefördert wird.



## Plagiate in und aus Deutschland - leider kein Einzelfall. Seien Sie gewappnet!

2009 hatten 64% der vom Zoll an den EU-Außengrenzen abgefangenen Plagiate und Fälschungen ihren Ursprung in China. Diese Tatsache spiegelt aber nur einen kleinen Ausschnitt des komplexen Problems der Produkt- und Markenpiraterie wider.

Gerade selbständige Designer und KMUs haben oftmals kein Problem mit billigen Nachahmungen aus Fernost, sondern vielmehr mit **dreistem Ideenklau hier in Deutschland**. Das kreative Potential und das technische Know-how des Mittelstands machen sich auch kleine und größere heimische Konkurrenten oder Handelsketten mit entsprechender Marktmacht gern zu Nutze. Sie übernehmen 1:1 erfolgreiche Ideen Anderer und geben diese als eigene Leistung aus.

## Rechte sichern und durchsetzen

Nach dem **David-Goliath-Prinzip** machen diese Unternehmen auf Ihre Kosten Profit und setzen darauf, dass Sie entweder keine Schutzrechte angemeldet haben oder sich mangels Budget und Erfahrung nicht trauen, sich zu wehren. **Das heißt für Sie:** Um im Wettbewerb zu überleben, ist es unabdingbar, dass Sie Ihr Design- und Technik-Know-how schützen und auch verteidigen.

Aktives Vorbeugen und konsequentes Verfolgen der Nachahmer sind dabei das A und O. Beides setzt aber voraus, dass Sie sich mit der Problematik auseinandergesetzt haben und mit zielgerichteten Maßnahmen gegensteuern. Auch mit kleinem Budget können Sie einiges erreichen.

## Wir unterstützen Sie!

### Anfahrt

#### Ort der Veranstaltung:

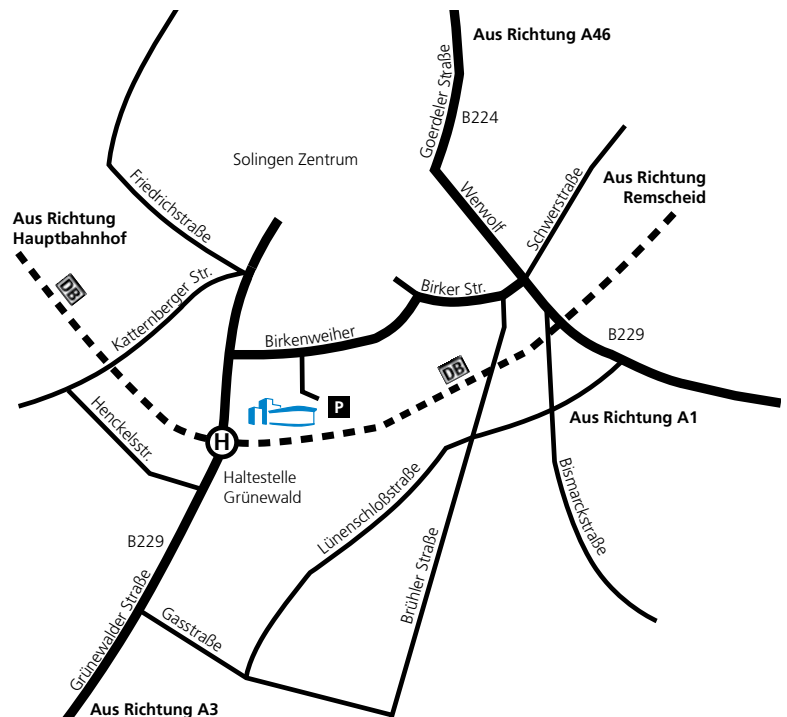
Bergisches Institut im Forum Produktdesign  
Bahnhofstraße 15, 42651 Solingen

#### Anreise mit der Bahn:

Hauptbahnhof Solingen  
Dort besteht Anschluss an die RB 47  
am Gleis 9 Richtung Remscheid/Wuppertal.  
1 Station bis Haltepunkt Grünewald.  
Fußweg ca. 3 Minuten.

#### Anreise mit dem PKW:

A3 Ausfahrt Solingen  
A46 Ausfahrt Haan-Ost  
A1: Ausfahrt Wermelskirchen  
Richtung Solingen Zentrum. Parkplätze sind vorhanden.



gefördert durch:

## ANMELDUNG:

Workshop

„Innovationen brauchen Schutz – Grundlagen der Gewerblichen Schutzrechte“



**Anmeldung erbeten bis: 25.11.2010**

Per Fax: +49 212 - 2494 - 139

Per E-Mail: Sven.Wagner@solingen.de

Oder per Post an:

Wirtschaftsförderung Solingen GmbH & Co. KG

Herrn Sven Wagner

Grünewalder Straße 29-31

42657 Solingen

Ich möchte am Workshop „Gewerbliche Schutzrechte“ teilnehmen:

Firma : \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich bringe noch folgende Personen mit:

Name: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

### **Kostenloser Besuch des MUSEUM PLAGIARIUS möglich!**

Nutzen Sie doch die Gelegenheit und besuchen vor dem Workshop zur Einstimmung in die Thematik das Museum Plagiarius. Es liegt direkt gegenüber vom Forum Produktdesign und zeigt mehr als 350 Originale und Plagiate im direkten Vergleich. Für Teilnehmer des Workshops ist der Eintritt am Nachmittag des 30.11.2010 frei.

Ja, ich möchte das Museum vorab besuchen.